

Personalrat  
der nichtwissenschaftlich  
Beschäftigten



der Bergischen Universität Wuppertal

# PR INFO

01/ Mai 2008

**Unsere Themen:**

	Seite
Personalratswahl 2008	2
Gebäudemanagement	2
IT – Ausschuss	3
Rentenversicherung	4
Tarifeinigung im öffentlichen Dienst	4
Qualifizierung	4
Personaldezernentin	5
Personalräte	6

**Kontakt**

Bergische Universität Wuppertal  
Personalrat der nichtwissenschaftlich Beschäftigten  
Gaußstr. 20  
42097 Wuppertal  
Gebäude S-10, Räume 10, 11 und 12  
Tel. 0202/439-2275  
Fax 0202/439-3763  
E-Mail [nwisspr@uni-wuppertal.de](mailto:nwisspr@uni-wuppertal.de)  
<http://www.prnwiss.uni-wuppertal.de>

## Personalratswahl 2008

Die Amtszeit des amtierenden Personalrates der nichtwissenschaftlich Beschäftigten neigt sich dem Ende zu. Am 04. und 05.06.2008 finden die Neuwahlen des Personalrates an der BUW statt. Wenige Tage später wird sich der Personalrat konstituieren und seine Geschäfte zum 01.07.2008 aufnehmen.

Die organisatorischen Einzelheiten zur Wahl entnehmen Sie bitte dem Wahlausschreiben, welches am 01.04.2008 in der Hausmitteilung Nr. 12 veröffentlicht wurde. Für die Beschäftigten sind bis zum 22.04.2008 beim Wahlvorstand zwei Listen (Ver.di und Freie Liste) und für die Beamten eine Liste (Ver.di) eingegangen.

Als Ihr Sprachrohr, liebe Kolleginnen und Kollegen, versuchen wir - Ihre Personalräte an der BUW - unseren Einfluss zu nutzen, um Sie in Ihren Anliegen zu unterstützen, Arbeitsplätze zu sichern, Arbeitsbelastungen erträglich zu halten und die Arbeitszufriedenheit herzustellen, zu erhalten bzw. zu verbessern.

Daher bitten wir Sie, durch eine hohe Wahlbeteiligung die Grundlage für starke Personalräte zu schaffen.

## Gebäudemanagement

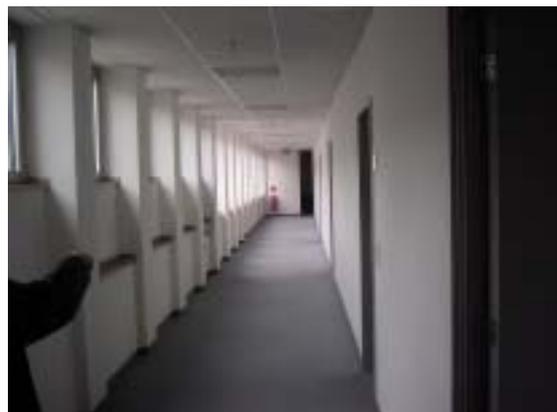
### Anmietung von Gebäuden

Unsere Hochschule platzt aus allen Nähten!

Vor allem in den Bereichen Mathematik (FB C), Sportwissenschaften (FB G) und im FB A führen die Umsetzung zahlreicher Rufannahmevereinbarungen zu einem größeren Flächenbedarf. Doch weder auf dem Hauptcampus noch an den Außenstellen Haspel und Freudenberg gibt es ausreichend räumliche Kapazitäten. Deswegen denkt die Dienststelle darüber nach, Gebäude im näheren Einzugsbereich der BUW anzumieten.

In den letzten Wochen wurden verschiedene Möglichkeiten geprüft und am besten scheint das Gebäude der ehemaligen Hauptverwaltung der Wicküler Brauerei am Wicküler Park für die Bedürfnisse der BUW geeignet zu sein.

Die nachfolgenden Bilder zeigen den an den Supermarkt REAL angrenzenden Gebäudekomplex und einige Beispiele der Räumlichkeiten.





Zur Zeit wird noch geprüft, ob das Gebäude tatsächlich in Frage kommt – hierbei wird u.a. auch über die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, vorhandenen Parkraum, Möglichkeiten der Verpflegung, behindertengerechte Ausstattung etc. nachgedacht – und welcher Bereich dorthin ausgelagert werden soll. Eine Entscheidung soll noch in diesem Sommer fallen.

### Sanierungsmaßnahmen

Aus brandschutztechnischen Gründen stehen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in den Gebäuden am Campus Griffenberg an.

### Neu- und Umbauten

Es ist geplant, das Gebäude K zu einem Hörsaalzentrum umzubauen. Des weiteren soll im Anschluss an das Gebäude U ein zusätzliches Gebäude für die Bereiche Chemie (FB C) sowie Maschinenbau und Sicherheitstechnik (FB D) errichtet werden. Dieses soll dann mit Gebäude K durch einen Straßenüberbau verbunden werden.

Die beschriebenen Maßnahmen, für deren Durchführung insgesamt ca. 15 Jahre veranschlagt sind, befinden sich noch in der Phase der Grobplanung - Änderungen sind möglich.

Wir werden Sie zu den Vorgängen mit Informationen auf dem Laufenden halten und uns im Rahmen unserer (Mitbestimmungs-)Möglichkeiten an den Entscheidungsprozessen beteiligen.

## IT-Ausschuss

Die konstituierende Sitzung des IT - Ausschusses hat am 07.04.08 stattgefunden.

Der IT - Ausschuss berät über alle Angelegenheiten im Geltungsbereich der Rahmendienstvereinbarung über Planung, Einführung, Betrieb, Erweiterung und Änderung von Systemen der Informationstechnik (siehe [www.prniwiss.uni-wuppertal.de/informationen.php](http://www.prniwiss.uni-wuppertal.de/informationen.php) unter den Stichworten Dienstvereinbarungen und Tätigkeitsbericht 01.07.06-30.06.07).

### Mitglieder des Ausschusses:

*PR niwiss:*  
Herr Gottschalk und Herr Werner

*PR wiss:*  
Frau Dr. Bryan und Herr Dr. Tidten

*Bibliothek:*  
Herr Krepke

*ZIM:*  
Herr Schneider

*Dienststelle:*  
Frau Baltes und Herr Rümker

In der Sitzung am 07.04.2008 wurde Herr Rümker als Geschäftsführer des IT - Ausschusses von den Mitgliedern einvernehmlich benannt.

In der nächsten Sitzung am 21.05.2008 sollen folgende Themen behandelt werden:

- Dokumentenmanagement  
digitale, papierlose, Aktenführung und/oder Archivierung von Dokumenten
- axion.pab  
Software für die Fachbereiche zur Unterstützung bei ihrer Budgetverwaltung-, -überwachung und -planung
- Einführung der kaufmännischen Buchführung  
Planungen zur Einführung der kaufmännischen Buchführung. Softwareprodukte und Verfahren für die Mittelverwaltung nach Umstellung auf die Doppik, weg von der Kameralistik.

## Rentenversicherung

Jedem Versicherten wird auf Antrag bei seinem zuständigen Rentenversicherungsträger eine Rentenauskunft mit Versicherungsverlauf über die in der Rentenversicherung gespeicherten Zeiten erteilt. Hier wird Ihnen mitgeteilt, wie viel gesetzliche Rente Sie bekommen und wie sie sich errechnet.

Bei der Überprüfung Ihres Versicherungsverlaufs sollten Sie auf folgendes achten:  
Auch während der Ausbildungszeit – in der Regel 3 bis 3,5 Jahre – werden Beiträge in die Rentenversicherung gezahlt. Diese Zeiten werden in der Rentenauskunft oft als „Pflichtbeitragszeit“ gekennzeichnet. Unter Vorlage Ihres Ausbildungsvertrages und Ihres Gehilfen-/Gesellenbriefes beim Rententräger können Sie diese Zeit höher bewerten lassen. Nach Einreichung der Unterlagen erscheint dann für die Dauer der Lehrzeit die Kennzeichnung „berufliche Ausbildung“.

Weitere Informationen zum Versicherungsverlauf erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.pnriwiss.uni-wuppertal.de/index.php](http://www.pnriwiss.uni-wuppertal.de/index.php) unter „Vorsicht Rentenbescheid“.

## Tarifeinigung im öffentlichen Dienst (Bund und Kommunen)

Sie haben es in der Presse verfolgt – Ende März konnte für die Tarifbeschäftigten im öffentlichen Dienst (Bund und Kommunen) eine Tarifeinigung erzielt werden.

Sie enthält neben deutlichen Entgelterhöhungen auch Regelungen zur Umsetzung der Restanten (noch offene Punkte aus den vorhergehenden Tarifverhandlungen), zur Weitergeltung des Übergangsrechtes sowie zur Veränderung der Arbeitszeit im kommunalen Bereich und ist wohl richtungsweisend für die Tarifverhandlungen, die den Beschäftigten im Geltungsbereich des TV-L (u.a. Universitäten) bevorstehen, wenn der Tarifvertrag Ende 2008 ausläuft.

## Qualifizierung

Um den öffentlichen Dienst für die Zukunft tauglich zu machen und auf die ständigen Herausforderungen einer sich wandelnden Gesellschaft reagieren zu können, kann der öffentliche Dienst nur mit Konzepten zum 'lebenslangen Lernen' für die Beschäftigten reagieren.

Qualifizierung der Beschäftigten bedeutet

...die Fortentwicklung der fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenzen für die übertragenen Tätigkeiten (Erhaltungsqualifizierung)

...der Erwerb zusätzlicher Qualifikationen (Fort- und Weiterbildung),

...die Qualifizierung zur Arbeitsplatzsicherung (Qualifizierung für eine andere Tätigkeit),

...die Einarbeitung bei oder nach längerer Abwesenheit (Wiedereinstiegsqualifizierung).

Erstmals gibt es in den Tarifverträgen des öffentlichen Dienstes nun Regelungen zur Qualifizierung der Beschäftigten (§ 5 TV-L: Qualifizierung).

Die genannten Maßnahmen stellen nach diesem Tarifvertrag ein Angebot dar und können durch freiwillige Betriebs- und Dienstvereinbarungen noch weiter ausgestaltet werden. Betriebliche Vereinbarungen zur Durchführung der Maßnahmen sind erforderlich, da ein individueller Anspruch nicht abgeleitet werden kann.

Die einzige Ausnahme bildet hier der Absatz 4 § 5, nach dem Beschäftigte Anspruch auf ein regelmäßiges Gespräch mit der jeweiligen Führungskraft haben. In diesem wird festgestellt, ob und welcher Qualifizierungsbedarf besteht. Dieses Gespräch kann auch als Gruppengespräch geführt werden. Wird nichts anderes geregelt, ist das Gespräch jährlich zu führen.

Weiterbildung ist ohne entsprechende Rahmenbedingungen und verbindliche Ansprüche nicht möglich. Durch die Regelungen im TV-L wurden gute Voraussetzungen geschaffen, um im öffentlichen Dienst den Einstieg in die längst notwendige Personalentwicklung zu schaffen und Qualifizierung für alle Beschäftigten zu ermöglichen.

Jetzt muss über die Umsetzung des Themas an der BUW nachgedacht werden (Qualifizierungsbedarfe erheben, Personalentwicklungskonzept erstellen, Dienst- oder Betriebsvereinbarungen erarbeiten, etc.). Der Kanzler hat uns den Einstieg in Überlegungen zur Personalentwicklung bis spätestens zum Herbst 2008 zugesagt.

## **Personal- und Organisationsdezernentin**

Endlich....sie ist da und hat am 01.04.2008 ihre Tätigkeit als Nachfolgerin von Herrn Haarbeck aufgenommen.

**Sabine Heinrich** ist von Haus aus Juristin und hat seit 1994 als Dezernentin für Personal und Recht an der Fachhochschule Bochum Erfahrungen im Personalwesen sammeln können.

Wir wünschen ihr für ihren Start an der BUW viel Erfolg und freuen uns auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

# Die Personalräte

	<p>- <b>Geschäftsführung</b> -</p> <p><b><u>Vorsitzende</u></b> Monika Schiffgen S-.10.10 Tel. 2251 schiffge@uni-wuppertal.de</p>
---	---

	<p><b><u>1. stellv. Vorsitzender</u></b></p> <p>Frank Stasny TZ-10.04 Tel. 4852 stasny@uni-wuppertal.de</p>		<p><b><u>2. stellv. Vorsitzender</u></b></p> <p>Karl Golla T-10.10 Tel. 3930 golla@verwaltung.uni-wuppertal.de</p>
--	---	---	--

	<p><b><u>Freigestelltes PR-Mitglied</u></b></p> <p>Andrea Leukel S-.10.12 Tel. 2282 leukel@uni-wuppertal.de</p>
---	---

	<p><b><u>Sekretariat</u></b></p> <p>Gabriele Korthals S-.10.11 Tel. 2275 Fax 3763 gkorth@uni-wuppertal.de</p>
---	---

## Gruppe der Beschäftigten

	<p><b>Georg Beilstein</b></p> <p>Chemikalienlager Tel. 2435 / 3673 <a href="mailto:beilstei@uni-wuppertal.de">beilstei@uni-wuppertal.de</a> <a href="mailto:sbvertre@uni-wuppertal.de">sbvertre@uni-wuppertal.de</a></p>		<p><b>Ronald Giese</b></p> <p>Halle Naturwissenschaften Tel. 2777 <a href="mailto:giese@uni-wuppertal.de">giese@uni-wuppertal.de</a></p>
	<p><b>Walter Gottschalk</b></p> <p>TZ-09.12 Tel. 3332 <a href="mailto:gottscha@uni-wuppertal.de">gottscha@uni-wuppertal.de</a></p>		<p><b>Andrea Leukel</b></p> <p>S-.10.12 Tel. 2282 <a href="mailto:leukel@uni-wuppertal.de">leukel@uni-wuppertal.de</a></p>
	<p><b>Angela Rauhaus</b></p> <p>FE.00.02 (Campus Freudenberg) Tel. 1633 <a href="mailto:rauhaus@uni-wuppertal.de">rauhaus@uni-wuppertal.de</a></p>		<p><b>Werner Risse</b></p> <p>FC 216 (Campus Freudenberg) Tel. 1873 <a href="mailto:risse@uni-wuppertal.de">risse@uni-wuppertal.de</a></p>
	<p><b>Monika Schiffgen</b></p> <p>S-.10.10 Tel. 2251 <a href="mailto:schiffge@uni-wuppertal.de">schiffge@uni-wuppertal.de</a></p>		<p><b>Frank Stasny</b></p> <p>TZ-10.04 Tel. 4852 <a href="mailto:stasny@uni-wuppertal.de">stasny@uni-wuppertal.de</a></p>
	<p><b>Isa Wendler</b></p> <p>BZ-09.01 Tel. 2728 <a href="mailto:wendler@bib.uni-wuppertal.de">wendler@bib.uni-wuppertal.de</a></p>		

## Gruppe der Beamten

	<p><b>Karl Golla</b></p> <p>T-10.10 Tel. 3930 golla@verwaltung.uni-wuppertal.de</p>		<p><b>Jürgen Werner</b></p> <p>B-07.16 Tel. 2315 Werner@verwaltung.uni-wuppertal.de</p>
---	---	--	---